

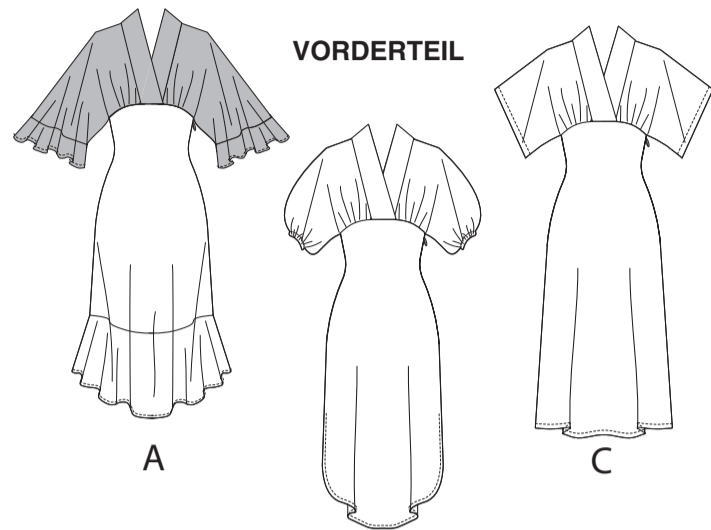
M8406

McCall's®

SEITE 1 SEITEN 3

Deutsch

1-800-782-0323

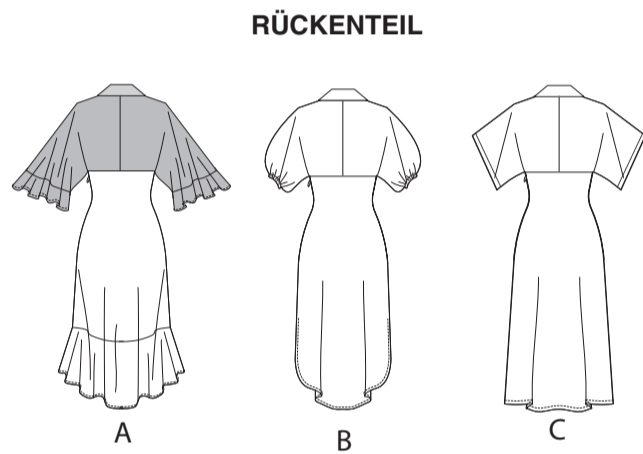


VORDERTEIL

A

B

C



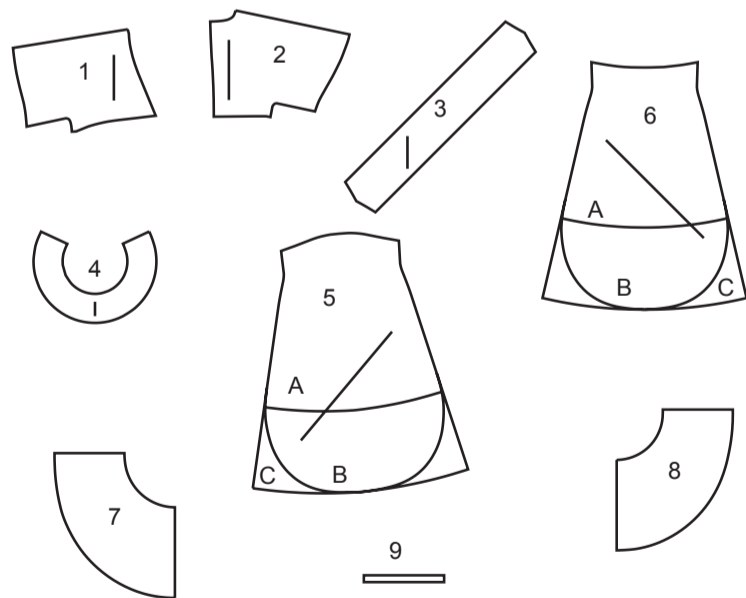
RÜCKENTEIL

A

B

C

9 SCHNITTEILE



- 1 OBERES VORDERTEIL UND ÄRMEL - A,B,C
- 2 OBERES RÜCKENTEIL UND ÄRMEL - A,B,C
- 3 NACKENBAND - A,B,C
- 4 ÄRMELVOLANT - A
- 5 UNTERES VORDERTEIL A,B,C
- 6 UNTERES RÜCKENTEIL - A,B,C
- 7 VORD. VOLANT - A
- 8 RÜCKW. VOLANT - A
- 9 GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL - A,B

MUSTERMARKIERUNGEN

- FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.
- FALTLINE:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.
- KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.
- KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.
- KERBEN UND SYMBOLE:** Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

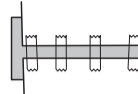
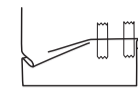
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.



SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

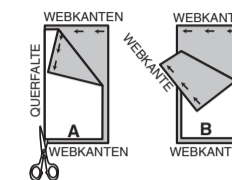
★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterlinie für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die **Auflagepläne** zeigen die ungefähre Position der **Schnittmuster**teile; die **Position** kann je nach **Schnittmustergröße** variieren. **Position** kann je nach **Größe des Schnittmusters** variieren.) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.



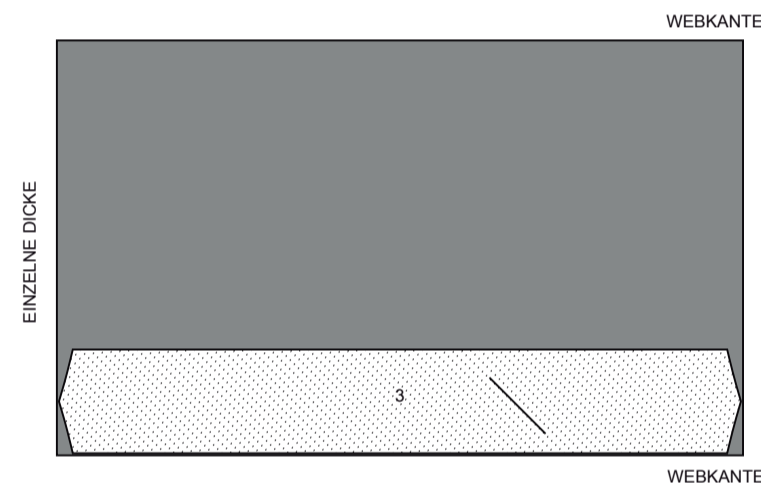
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

EINLAGE A,B,C

Teil: 3

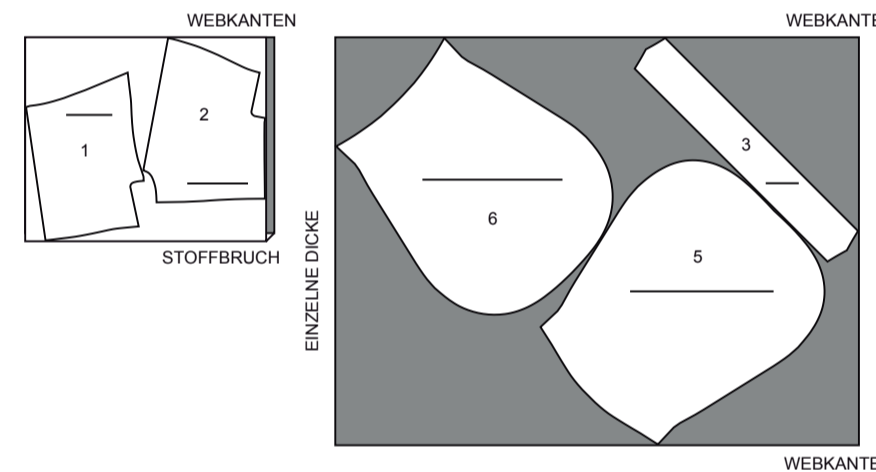
51 cm
alle Größen



KLEID B

Teile: 1,2,3,5,6

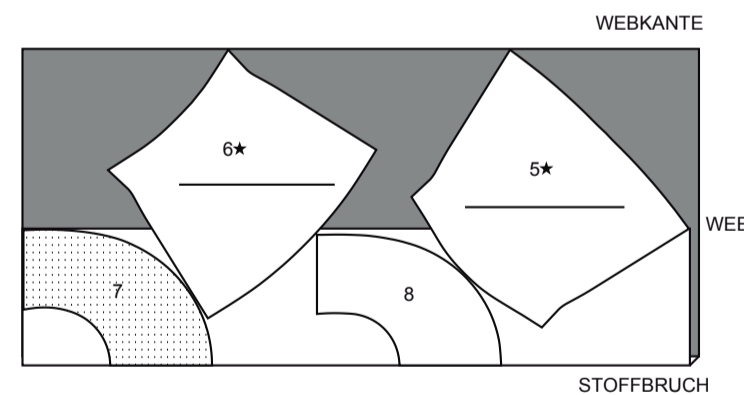
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



KLEID A

Teile: 5,6,7,8

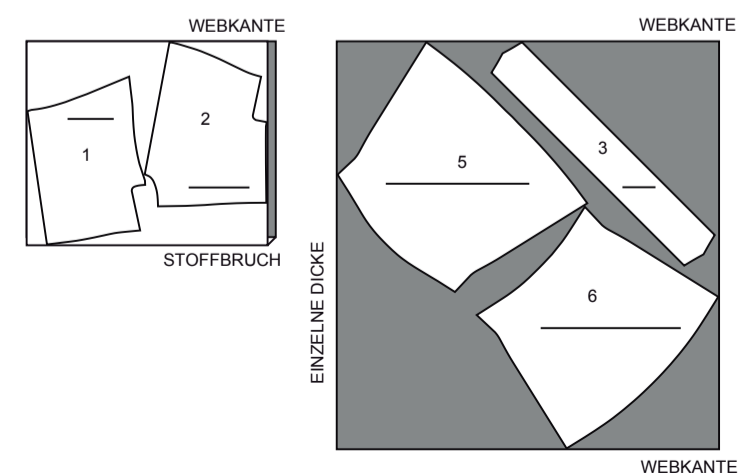
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



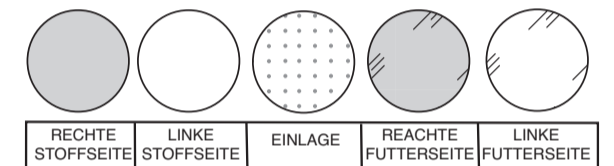
KLEID C

Teile: 1,2,3,5,6

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

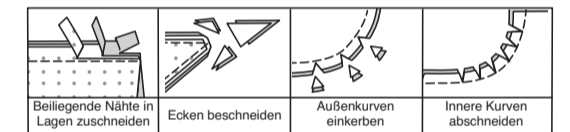


NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, **RECHTS AUF RECHTS**, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen: **EINHALTEN/EINREIHEN** - siehe Video zum Nähen von zweireihigen Kräuseln.

SCHMALER SAUM- siehe Video zum Nähen von schmalen Säumen.

FESTSTEPHEN - Video "Wie man einen Steppstich macht".

IN DER NAHRILLE STEPPEN - siehe Video zum Nähen in der Rille.

ABSTEPHEN- siehe Video zum Absteppen

UNTERSTEPHEN- siehe Video zum Untersteppen.

NÄH-TUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

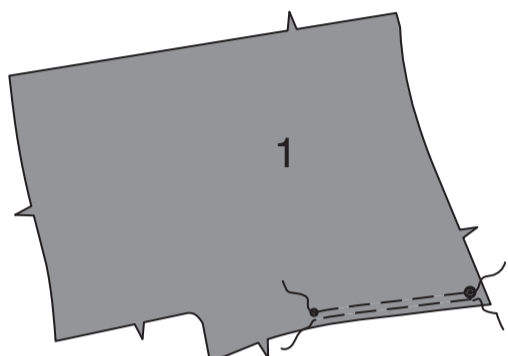
NÄHANLEITUNGEN

KLEID A, B, C

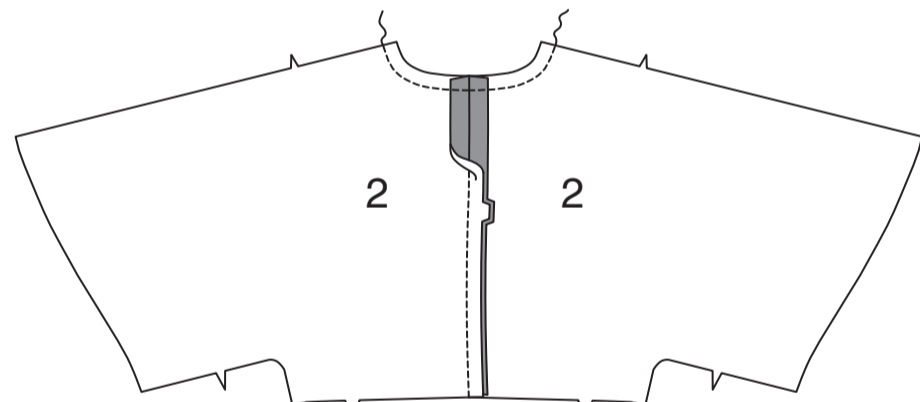
HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben, das erste Modell abgebildet.

OBERES VORDER- UND RÜCKENTEIL

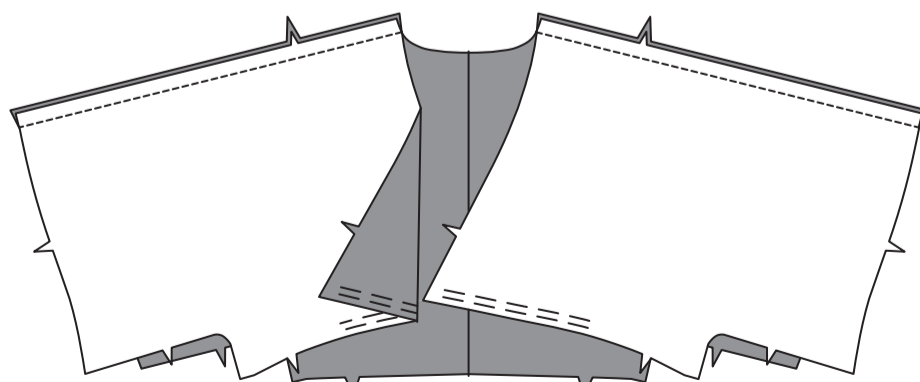
REIHEN Sie die Unterkante des OBEREN VORDERTEILS UND ÄRMELS (1) zwischen dem kleinen und großen Punkt **EIN**.



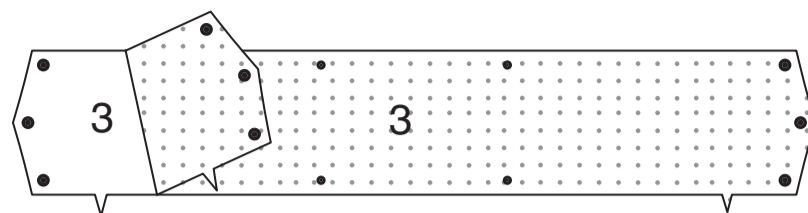
Nähen Sie die OBEREN RÜCKEN- UND ÄRMELTEILE (2) in der hinteren Mitte zusammen. **STEPPEN** Sie die Halsausschnittkante **FEST**.



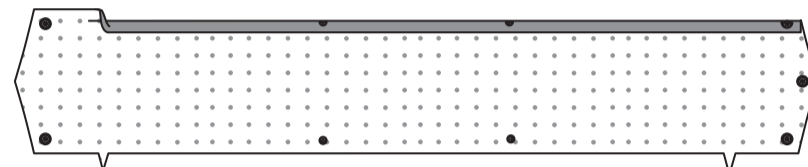
Stecken Sie die oberen Vorder- und Ärmelteile wie gezeigt an den Schulter- und Überarmkanten an das obere Rückenteil und die Ärmel. Nähen Sie.



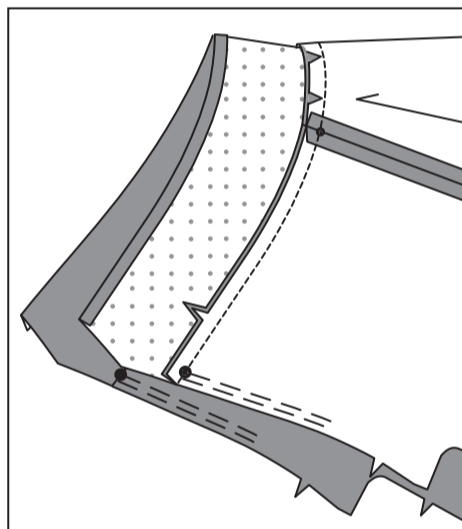
Stecken Sie die EINLAGE (3) auf der linken Seite des HALSBANDES (3). Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.



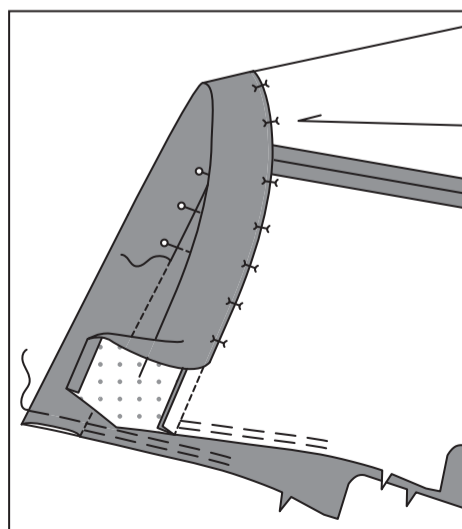
Drehen Sie an der langen, nicht eingekerbten Kante des Nackenbands 1.3 cm ein. Bügeln Sie.



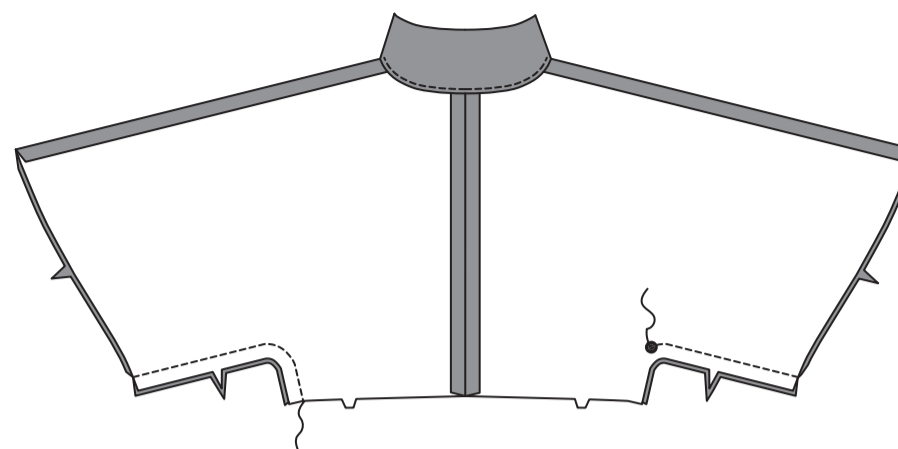
Stecken Sie das Nackenband an der vorderen Öffnung und an den Halskanten, wobei die großen Punkte und Kerben übereinstimmen, dabei legen Sie die kleinen Punkte an den Schulternähten und schneiden Sie die hintere Halskante ein, wo nötig. Nähen Sie. Beschneiden. Bügeln Sie die Naht zum Halsband hin.



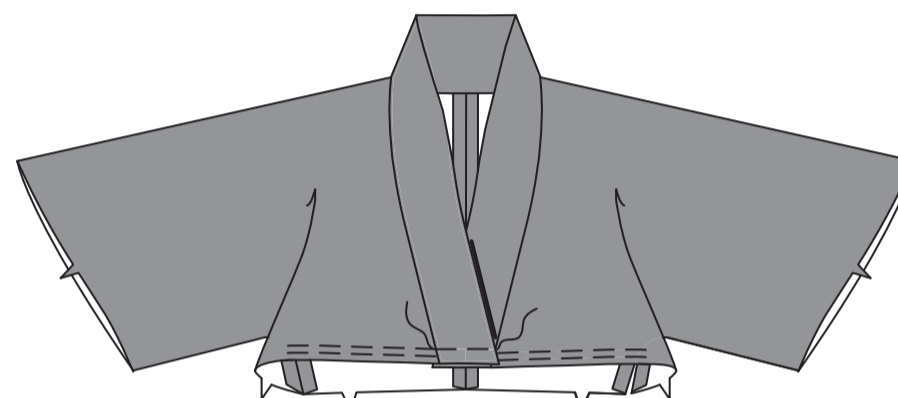
Falten Sie das Nackenband entlang der Faltlinie links auf links. Bügeln Sie. **IN DER RILLE NÄHEN.** Heften Sie die Schnittkanten.



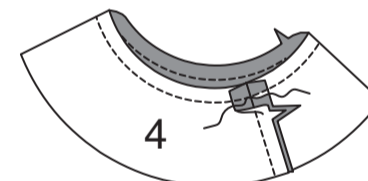
Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den Seiten und an den Achselnähten, lassen Sie dabei die linke Seite unter dem großen Punkt offen.



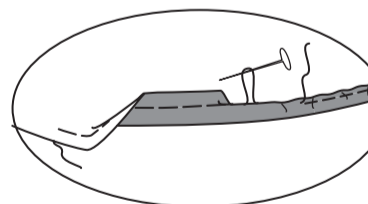
Lappen Sie das rechte Vorderteil über das linke, so dass die Mittelpunkte übereinstimmen. Heften Sie über die Unterkanten.



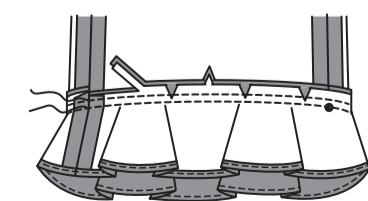
Modell A: Nähen Sie die Enden des ÄRMELVOLANTS (4) zusammen. **STEPPEN** Sie die Innenkante des Ärmelvolants **FEST**.



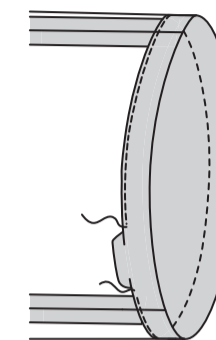
Nähen Sie mit langen Maschinenstichen 6 mm von den unteren Kanten des Volants entfernt. Drehen Sie den 1.5 cm langen Saum um, indem Sie 6 mm an der Schnittkante einschlagen. Ziehen Sie am Faden, um die Fülle einzuhalten. Nähen Sie. Bügeln Sie.



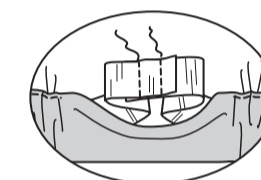
Stecken Sie den Volant an der unteren Kante des Ärmels, dabei legen Sie einen kleinen Punkt an der Überarmnaht, wobei die restlichen Nähte übereinstimmen, schneiden Sie dabei den Volant ein, wo nötig. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Naht zum Ärmel hin.



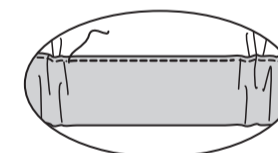
Modell B: Um einen Tunnel für Gummi zu bilden, drehen Sie 2.2 cm der unteren Kante des Ärmels nach innen, drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein; bügeln Sie. Nähen Sie wie gezeigt, lassen Sie dabei eine Öffnung.



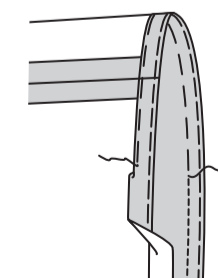
Schneiden Sie das Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL (9) zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung ein. Lappen Sie die Enden; halten Sie sie mit Sicherheitsnadeln. Nähen Sie die Gummenden fest.



Nähen Sie die Öffnung, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.

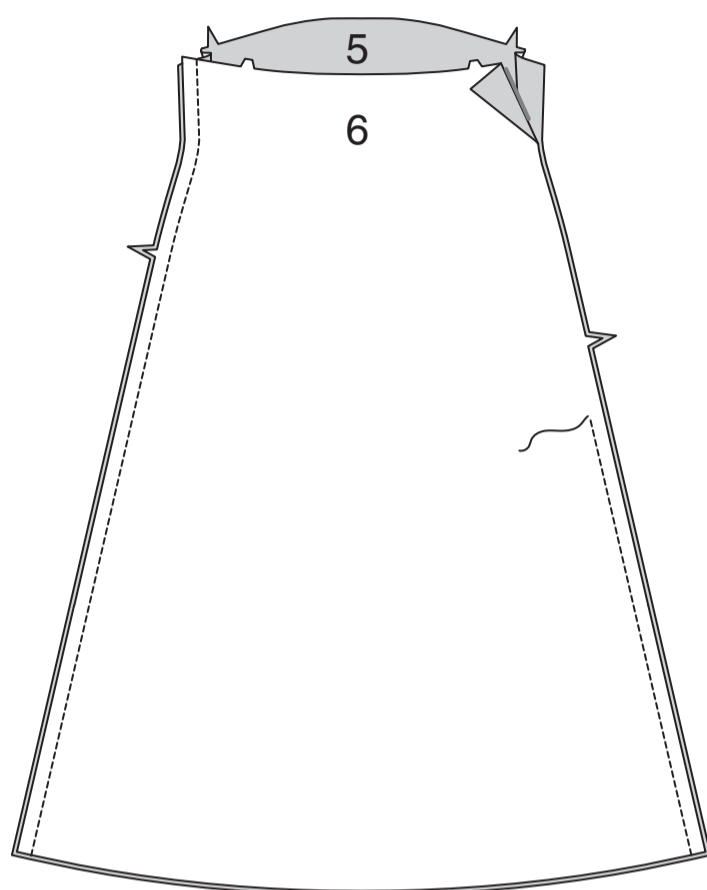


Modell C: Drehen Sie einen Ärmelsaum 2.5 cm hoch. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie. **STEPPEN** Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**.

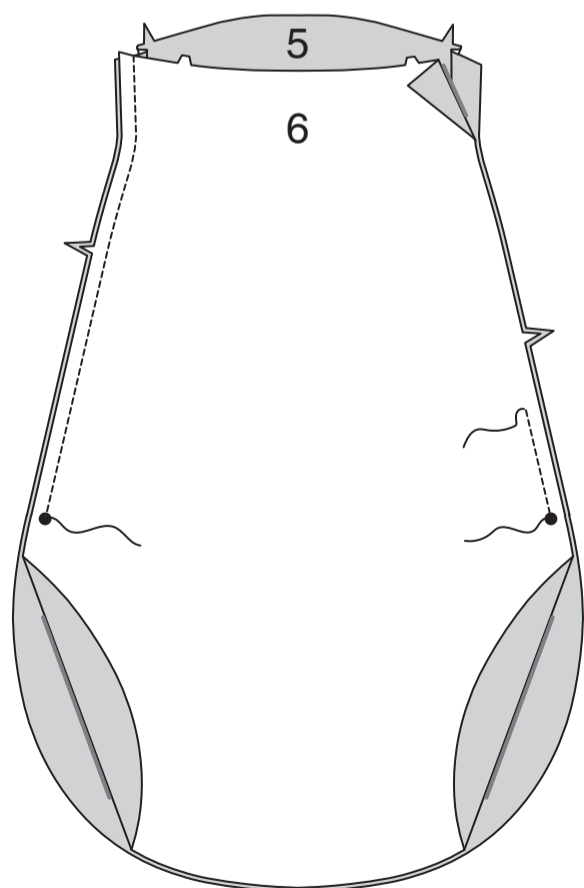


UNTERES VORDERTEIL UND RÜCKENTEIL

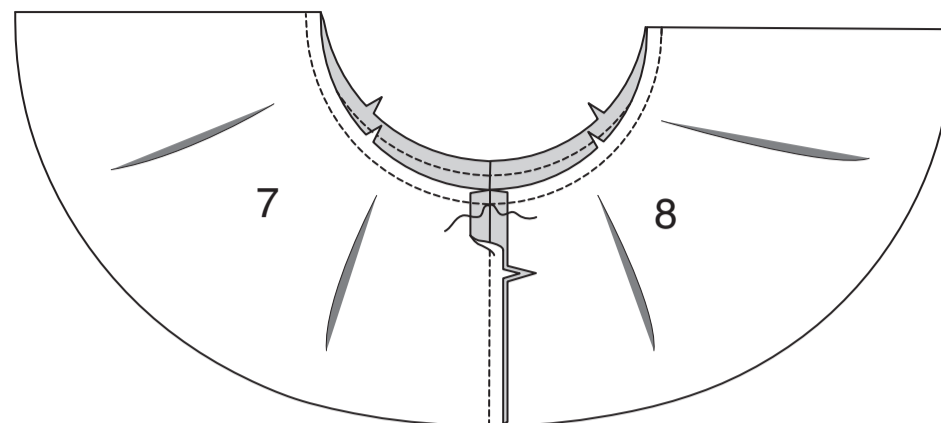
Modelle A,C:
Nähen Sie die **UNTERE VORDERTEIL (5)** und das **UNTERE RÜCKENTEIL (6)** an den Seiten zusammen, lassen Sie die linke Seite von 7.5 cm unterhalb der Kerbe bis zur Oberkante offen.



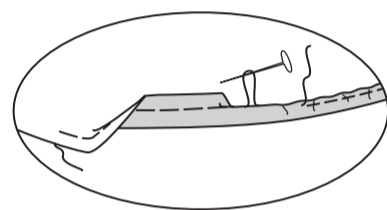
Modell B:
Nähen Sie das untere Vorderteil und das untere Rückenteil an den Seiten zusammen, lassen Sie dabei unterhalb der großen Punkte und auf der linken Seite von 7.5 cm unterhalb der Kerbe bis zur Oberkante offen, wie gezeigt.



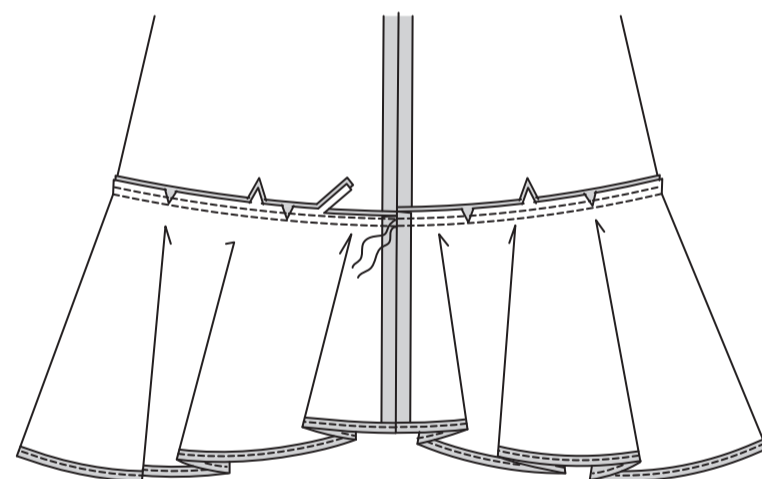
Modell A:
Nähen Sie den **VORD. VOLANT (7)** an den Seitenkanten an den **RÜCKW. VOLANT (8)**. **STEPPEN** Sie die Innenkante des Volants **FEST**.



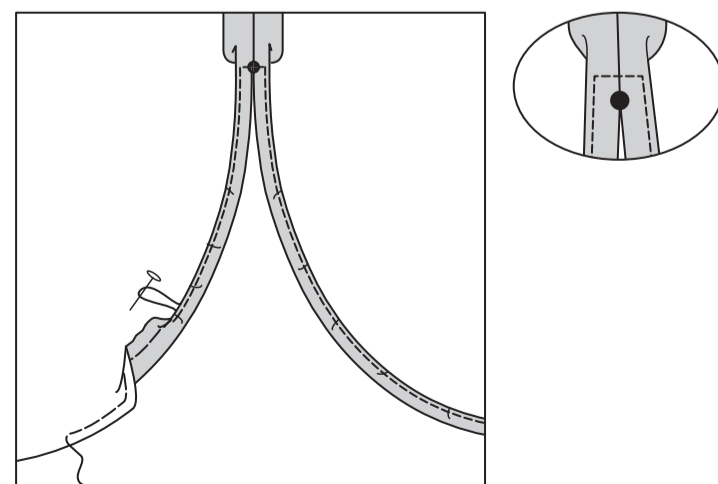
Nähen Sie mit langen Maschinenstichen 6 mm von den unteren Kanten des Volants entfernt. Drehen Sie den 1.5 cm langen Saum um, indem Sie 6 mm an der Schnittkante einschlagen. Ziehen Sie am Faden, um die Fülle einzuhalten. Nähen Sie. Bügeln Sie.



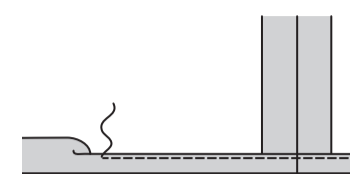
Stecken Sie den Volant an der unteren Kante des unteren Vorder- und Rückenteils fest, wobei die Kerben und Nähte übereinstimmen, schneiden Sie dabei den Volant wo nötig ein. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Naht nach oben.



Modell B:
Nähen Sie mit langen Maschinenstichen 6 mm von den Unterkanten des unteren Vorder- und Rückenteils entfernt. Drehen Sie den 1.5 cm langen Saum um, indem Sie 6 mm an der Schnittkante einschlagen. Ziehen Sie am Faden, um die Fülle einzuhalten. Nähen Sie, wobei der Saum bis auf die großen Punkte verjüngt wird. Drehen Sie die Nähte beim Nähen 6 mm über den großen Punkten. Bügeln Sie.

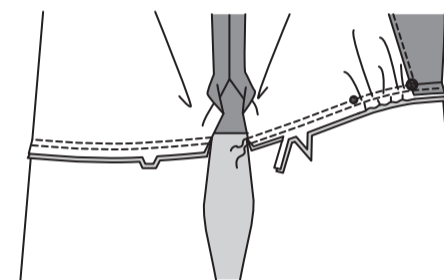


Modell C:
Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der unteren Kante des unteren Vorder- und Rückenteils.



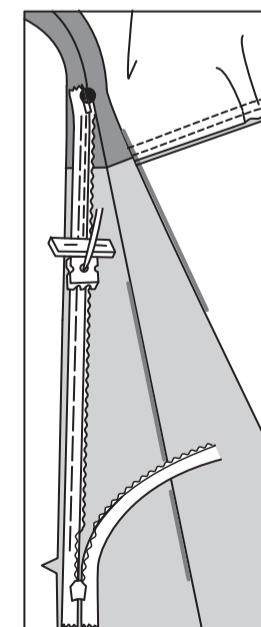
ABSCHLUSS

Stecken Sie das untere Vorder- und Rückenteil an das obere Vorder- und Rückenteil, wobei die Mittelpunkte, Symbole und Nähte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräusel; heften Sie sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Naht nach unten.

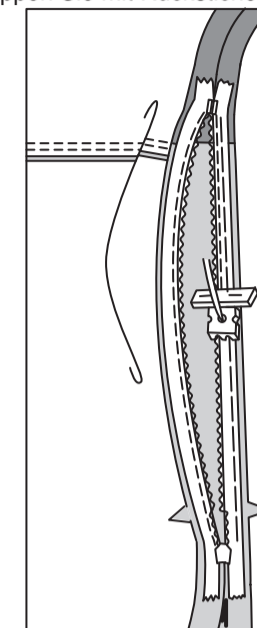


HINWEIS: Der Reißverschluss ist länger als die Reißverschlussöffnung und wird nach dem Einsetzen des Reißverschlusses angepasst.
HINWEIS: Nähen Sie den unsichtbaren Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß.

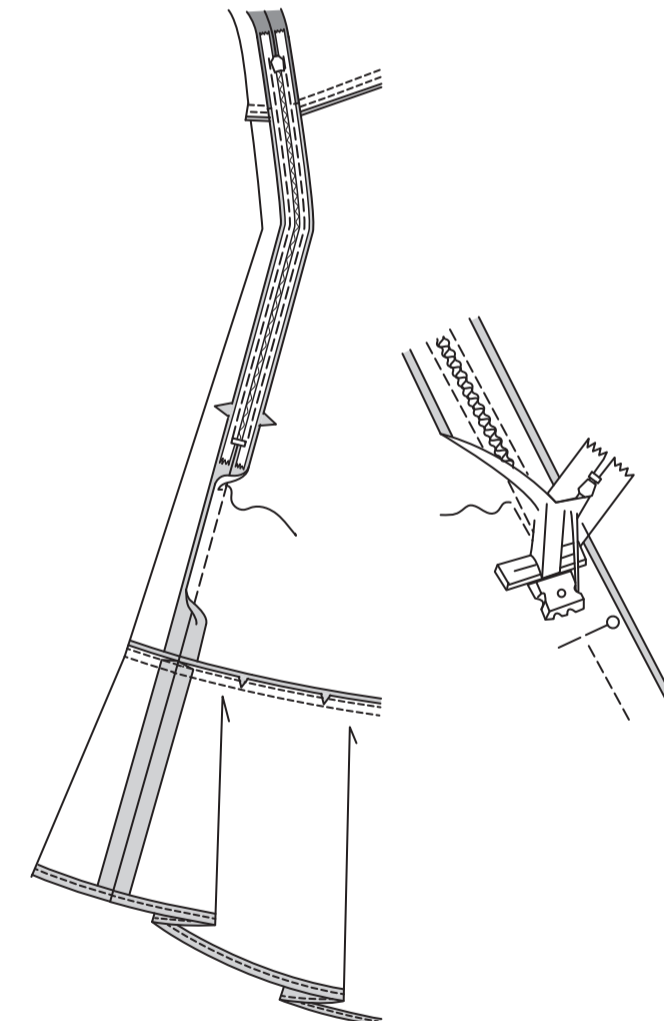
Öffnen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie das Band mit einem kühlen Bügeleisen. Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** die **RECHTE** Seite des Reißverschluss mit der Vorderseite nach unten auf die **RECHTE** Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie an, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag an den großen Punkt, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der **RECHTEN** Nut des Fußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe, halten Sie dabei das Kleid frei. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf der **LINKEN** Seite der Reißverschlussöffnung auf die gleiche Weise fest. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der **LINKEN** Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe, halten Sie dabei das Kleid frei. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von **AUSSEN** unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende linke Seitennaht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach **LINKS**, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und leicht nach **LINKS** versetzt. Nähen Sie den Rest der Naht und schließen Sie dabei an die vorherigen Nähte an.



Wenn der Reißverschluss länger als die Öffnung ist, nähen Sie mit einem starken Faden ein paar kleine Stiche über die Enden der Spulen am Ende der Öffnung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an die Handstiche heran ab.

